

Tolles Judo-Frühjahrsturnier ausgerichtet

Teilnehmer im Alter von fünf bis 15 Jahren zeigten ihr ganzes Können in der Grundschule an der Jahnstraße



Spannende und intensive Begegnungen beim Judo-Frühjahrsturnier.



Die kleinen Judoka beim Kämpfen.

FOTOS: Pascal Wienicke

SEESSEN. Zum zweiten Mal war die Seesener Abteilung der Judoclub Sportschule Goslar wieder Ausrichter des Judo Frühjahrsturniers. Mit 61 Teilnehmern aus Goslar, Ilseburg, Clausthal-Zellerfeld, Liebenburg und Seesen war das Turnier sehr gut besucht. Von den 61 Judoka stellte Seesen 21 Mädchen und Jungen in den verschiedenen Altersklassen.

Die Kampfzeit betrug zwei Minuten. Für Ippon (ein Wurf) oder Haltegriff gab es fünf Punkte, für Waza Ari gab es zwei Punkte (fallen auf die Seite

oder Knie). Nach Ablauf der Zeit oder vorzeitigem Erreichen von zehn Punkten war der Kampf beendet.

In der Altersklasse fünf bis acht Jahre konnte Leonas Besser seine Kämpfe alle vorzeitig beenden und errang die Goldmedaille. Auch Lucius Herr (zwölf bis 15) konnte sich ohne Verlustpunkte durchsetzen und erkämpfte sich gleichermaßen die Goldmedaille. Ebenfalls mit Goldmedaillen wurden Juna Gral (neun bis elf), Georg Kobuz (neun bis elf), Luca Reinke (neun bis elf) und Linus Maric

(neun bis elf) belohnt, wobei Linus einen seiner Kämpfe mit einem perfekten OGoshi (Hüftwurf) zu Ende brachte.

Aber auch alle anderen Kämpfer haben ihr Bestes gegeben und wurden für ihre guten Leistungen belohnt.

Die Silbermedaille konnten Malia Menzel (neun bis elf), Amalia Morgenstern (fünf bis acht) und André Schuster (neun bis elf) in Empfang nehmen. Mit dem 3. Platz, der Bronze Medaille wurden Xelat Defli (fünf bis acht), Jasper Herr (neun bis elf), Aura Höske (zwölf bis

15), Paul Jurk (zwölf bis 15), Lian Reinke (neun bis elf), und Markus Wenske (zwölf bis 15) belohnt.

Auch alle die das erste Mal an einem Judoturnier teilgenommen haben konnten sich gut behaupten, wie Jarno Menzel (fünf bis acht), Christin Sophie Deiter (neun bis elf), Emilie Jurk (zwölf bis 15), Mathilda Kittel Lopez (fünf bis acht) Raphael Morgenstern (zwölf bis 15), Hannes Sdonus (fünf bis acht), und Lia Umhauer (fünf bis acht) die sich alle über eine hervorragenden 4. Platz freuen

konnten.

In jedem Fall freuten sich die Trainer Oliver Keck und Wolfgang Hasprich dass sich die vielen Trainingseinheiten in Medaillen ausgezahlt haben.

Vielen Dank auch an die Eltern die mit Kuchen und Kaffeespenden zum guten Gelingen des Turniers beigetragen haben. Der Dank der JKCS Goslar geht auch an das Rote Kreuz, die kleine Verletzungen sofort behandelt haben und damit zu einem reibungslosen Verlauf der Veranstaltung beigetragen haben.

pw